

Vorstandssitzung der Kreisverbandes Frankfurt am Main 09.08.2011

Ort: Club Voltaire, Kleine Hochstr. 5, 60313 Frankfurt am Main, 1. Stock

Beginn: 19:52

Ende: 22:30

Tagesordnung

Eröffnung um 19:51 durch Stefan Schimanowski

Vorbereitung

- Ernennung Protokollant: Kiane l'Azin
- Feststellung der Beschlussfähigkeit des Vorstands: Anwesend sind Matthias Heinz, Stefan Schimanowski, Andreas Schieberle, Lothar Krauß, Kiane l'Azin (bürgerl. Name: Anne Peffeköver); Nicole Seiler ist abwesend und entschuldigt
- Vorstellung und Verabschiedung Tagesordnung: einstimmig angenommen
- Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung: einstimmig angenommen

Top I: Berichte aus dem Vorstand

- Vorsitzender
 - Meinungsbild durchgeführt
 - Teilnahme am CSD
- Generalsekretär
 - Eintritte: 1 (Umzug)
 - Austritte: 1
 - Mitgliederstand: 146
 - Tätigkeiten: Teilnahme am CSD
- Schatzmeister
 - Kontostand und Verbindlichkeiten
 - Bankkonto: 2060,45 €
 - Kasse: 96,65 €
 - Beschlossenen Ausgaben 12 Monate: 589,49 €
 - Verfügbar: 1567,61 €
 - Das Restbudget zur IMK-Demo ist an die gebenden Gliederungen zurücküberwiesen.

Top II: Bericht der Stadtverordneten

Herbert Förster: Wegen der Sommerpause ist nicht viel geschehen. Martin und ich hatten mehrfach Kontakt und Termine mit dem Stadtverordnetenbüro bezüglich unserer Fraktionsräume. Wir sind ein gutes Stück weiter, und könnten bereits dort arbeiten, wenn schon Möbel dort wären. Einen eigenen gesicherten Internetzugang können wir erst in 3 bis 4 Wochen haben. Den vorhandenen Zugang über das WLAN des Stadtverordnetenbüros können wir nicht nutzen da die wichtigen Ports wie die für SSL nicht freigegeben werden.

Top III: Diskussionen über kreisverbandsrelevante Themen

Veranstaltung zum Wahlrecht am 8.10.2011

- Eberhard Zastraub (ehem. Piratenpartei) stellt Anträge bzgl. Wahlrecht nicht mehr
- Tirsales überlegt, ob jmd bei den Piraten geeignet ist
- Dr. Stefan Ruppert, FDP HTK, Wahlrechtsausarbeitung der Regierungskoalition mit ausgearbeitet, als MdB sollte er die Anreise nicht bezahlt bekommen
- Herr Fendrich von wahlrecht.de (Autor) ? hat sich schon mit Rupperts Idee kritisch befasst, hier müsste Anreise aus Duisburg bezahlt werden
- Kosten insgesamt: Raum kostet mehr als geplant (344 Euro), Fahrtkosten für Fendrich und ggf. einen Piraten müssen noch eingerechnet werden; ob Flyer und Plakate sinnvoll sind, wird noch überlegt; es müssen Spenden generiert werden; LV soll einen Teil übernehmen, nicht abschließend geklärt

Veranstaltung Leistungsschutzrecht / Urheberrecht

- Im Oktober (12.-16.10.) ist Frankfurter Buchmesse; Vorschlag von Thorsten: American Style Demo: 5-20 Leute, die mit Transparenten im Kreis laufen; am besten jeden Tag inkl. Fachbesuchertage. Würde Aufmerksamkeit, auch durch die Presse generieren.
- Idee: Open Air Veranstaltung zum Leistungsschutzrecht, vlt mit Andi Popp; im Rahmen dieser Demos, Diskussion; Kosten wären dann Stromgenerator, kleiner Verstärker, Mikro; Wetter Mitte Oktober könnte ein Problem sein. Veranstaltung sollte vor Freitag stattfinden, weil dann die OM11 stattfindet; Seb & Thorsten bleiben dran

Neues Frankfurter Infomaterial (Flyer, Aufkleber)

- Aktueller Bestand an Buttonrohlingen:
 - 25mm: 6
 - 55mm: ca. 40
 - Flaschenöffner: ca 70
 - Fertige Buttons sind noch ca. 40 kleine, und nur wenige große. Zumindestens die kleinen Rohlinge sollten kurzfristig nachbestellt werden; die großen Buttons reichen auch noch für die nächste Aktion und können bei Bedarf später bestellt werden.
- Flyer: Kia fängt an den Text zu verfassen, Thorsten kümmert sich ums Layout / Einlage frankfurtspezifisch in Hessenflyer legen (Diskussion Mailingliste)
- Kulis, Luftballons etc.: werden hessenweit bestellt, KV schließt sich an wenn es soweit ist

Aktueller Stand Liederbücher:

- Geschätzt sind noch 400 Liederbücher nicht verteilt; es wird ein weiteres Mal versucht mehr loszuwerden, bevor der Rest auf KV Kosten verschickt wird. Außerdem werden auch hierfür Spenden gesammelt. Thorsten kann das Drucken der Briefumschläge übernehmen (csv format aller adressen nach postleitzahl sortiert vorausgesetzt).

Infrastruktur des KV:

- MyPirates steht zur Debatte, Andy schlägt vor den Vorstand betreffend ins Wiki zu wechseln, Problem könnten anonyme Bearbeiter sein, Andy und Matthias machen sich schlau, u.a. wie man die Protokollseiten vor fremder Bearbeitung schützen kann; andere Möglichkeit wäre Drupal (piratenpartei-frankfurt.de), Thema wird vertagt

Top IV: Anträge an den Vorstand

Antrag von Stefan Schimanowski, Änderung der GO §3

Der Vorstand möge beschließen, die GO §3 Punkt 3 zu ändern und um Punkt 4 zu erweitern.

- Alt:
 - 3. Jedes Mitglied des Kreisverbandes ist berechtigt Anträge an den Vorstand zu stellen.
Anträge an den Vorstand können eingereicht werden durch:
 - E-Mail an den Vorstand (vorstand (at) piratenpartei-frankfurt.de)
 - persönlich oder in Beauftragung auf einer offenen Vorstandssitzung
Der Vorstand ist angehalten, gravierende Entscheidungen auf einer möglichst großen Basis zu treffen.
- Neu:
 - 3. Jedes Mitglied des Kreisverbandes ist berechtigt Anträge an den Vorstand zu stellen.
Anträge an den Vorstand können bis 48 Stunden (24 Stunden) eingereicht werden durch:
 - E-Mail an den Vorstand (vorstand (at) piratenpartei-frankfurt.de)
 - auf Vorstandssitzung (Link)
Der Vorstand ist angehalten, gravierende Entscheidungen auf einer möglichst großen Basis zu treffen.
 - 4. Während der Vorstandssitzung können aus den Tagesordnungspunkten neue Anträge entstehen, die sofort behandelt werden.

Stefan Schimanowski zieht den Antrag zurück, niemand übernimmt ihn

Verschobener Antrag von Christian Bethke:

- Der Vorstand möge beschließen beginnend im August 2011 alle 3 Monate eine ordentlich geladene und protokolierte Mitgliederversammlung des Kreisverbandes durchzuführen. Diese Mitgliederversammlung soll allen Piraten die Möglichkeit bieten über Ereignisse der vorangegangenen Wochen und Monate zu sprechen und sich zu koordinieren. Um den Kreisverband umfassend über die Arbeit der Stadtverordneten der Piratenpartei zu informieren, werden die Stadtverordneten gebeten, auch an dieser Versammlung teilzunehmen, um sich den Fragen der Basis zu stellen. Diese Teilnahme ist als freiwillig anzusehen.
- Begründung: Kommunikation und direkter Austausch zwischen Basis, Vorstand und Stadtverordneten ist die einzige gute Möglichkeit den Transparenzgedanken der Piratenpartei zu verfolgen. Daher sollte es regelmäßige Mitgliederversammlungen gemeinsam mit Vorstand und Stadtverordneten geben. 3 Versammlungen pro Jahr sollten hier ein gutes Maß darstellen.
- Abstimmung: einstimmig abgelehnt
- Begründung: Die Reaktion auf der Mailingliste ging gegen Null. Es scheint kein größeres Interesse an einem weiteren Parteitag zu bestehen, die Überlegung steht einen zusätzlichen Parteitag zum regulären einmal auszuprobieren.

Top V: Finanzrelevante Anträge an den Vorstand

Verschobener Antrag von Steffen Schilke

- Antrag an den Vorstand: Es sollen alle Vorstandssitzungen per SIP Server (sip.piratenpartei-hessen.de) für alle Basispiraten und Interessierte zum Zuhören bereitgestellt werden. D.h.

man kann sich live während einer Vorstandssitzung aufschalten und zuhören (Einweg langt, d.h. kein in die Sitzung quatschen von außen ;-). Dies würde es ermöglichen auch ohne vor Ort zu sein an den Sitzungen teilzuhaben. Falls die Infrastruktur im CV das nicht hergibt sollte der Veranstaltungsort gewechselt werden (Saalbau gibt das wahrscheinlich auch her).

- Abstimmung: einstimmig abgelehnt
- Begründung: Reaktion auf der Mailingliste war nur bzgl. der technischen Umsetzung vorhanden. Sich dafür ausgesprochen haben nur zwei. Dafür wäre es mit zu großen, auch finanziellem Aufwand verbunden. Weiterhin gilt: Wenn sich Mitglieder finden, die das machen wollen und die technischen Mittel zur Verfügung haben, ist ihnen das natürlich freigestellt.

Antrag F2011-08-09-0045 von Stefan Schimanowski:

- Der Vorstand möge beschließen, für die am 08.10.2011 stattfindende Veranstaltung zum Thema Wahlrecht ein Budget in Höhe von 300,00 Euro zzgl. Zuschüssen vom LV bereitzustellen.
- Abstimmung: einstimmig angenommen

Antrag F2011-08-09-0046 von Lothar Krauß vom 07.08.2011 17:50:

- Der Vorstand möge beschliessen, 500 Buttonrohlinge 25mm mit dazugehörigem perforiertem Papier zu erwerben. Kostenpunkt: Incl. MwSt. und Versand max. 105 €
- Abstimmung: einstimmig angenommen

Top VI: Veröffentlichung von Umlaufbeschlüssen

Antrag F2011-08-09-0047U von Lothar Krauß:

- Der Vorstand möge beschliessen, sich mit 45 Euro an der Kaperbriefaktion des LV Berlin zu beteiligen Der Verwendungszweck des Zuschusses soll sein: "Kaperbrief oder Wahlkampf allg.".
- Abstimmung: 5 Ja-Stimmen, (Kiane l'Azin nicht teilgenommen)

Top VII: Nächste Termine

Festlegung der nächsten offenen Vorstandssitzung, Dienstag, der 13.09.2011 19.30 Uhr

Schließen der Versammlung um 22:30 Uhr durch Stefan Schimanowski

Unterschrift Versammlungsleiter:

Protokollant: